

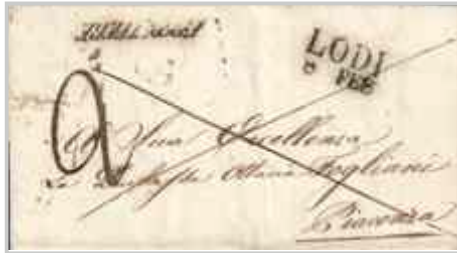


**Internationale Vereinigung  
für Postgeschichte**

**Deutscher  
Altbriefsammler-Verein e.V.**

Kontakt: [Schriftleiter@dasv-postgeschichte.de](mailto:Schriftleiter@dasv-postgeschichte.de) – Internet: [www.dasv-postgeschichte.de](http://www.dasv-postgeschichte.de)

**Aus dem Inhalt:**



• **Dr. Thomas Mathà**

**Der kaum bekannte Postvertrag  
Österreich-Modena-Parma 1849**

Nach den Ereignissen des Ersten Italienischen Unabhängigkeitskrieges 1848/1849, die zu erheblichen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Konflikten geführt hatten, war eine starke und klare Entscheidung zur Zusammenarbeit zwischen drei Staaten keine triviale Angelegenheit

• **Karl Huber / Ralph Bernatz**  
**Isny – württembergische Reichsstadt an der Grenze Bayerns**

Die Stadt Isny war von 1803 bis 1806 dem Reichsgrafen von Quadt zuge schlagen worden, ging am 8.10.1806 aus dessen Besitz in denjenigen des Königs von Württemberg über

**DASV-  
Rundbrief Nr. 519  
Oktober 2020**

mit Beilage Postgeschichte und  
Altbriefkunde Nr. 211

• **Georg Størmer FRPSL**  
**Ein Brief nach New York  
in der Zeit der Wirtschaftskrise  
1857 – „The Panic of 1857“**

Briefe mit Frankaturen der ersten Briefmarkenausgaben Norwegens nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika sind sehr selten. Ein solcher Brief, den ich vor einigen Jahren erwerben konnte, erzählt zudem eine ganz ungewöhnliche Geschichte



• **Marc Schaack / Olivier Nosbaum**  
**Der Spandau-Brief,  
ein historisches Dokument**

Der Truppenabzug des 6. Rheinischen Infanterie-Regiments aus der Bundesfestung Luxemburg vor Beginn des Deutschen Krieges 1866. Am 13. Juni 1866 wurde der mit einer 37½ Centimes der geschnittenen Ausgabe fran-

kierte Brief von Luxemburg an die Militär-Schießschule Spandau geschickt



• **Winfried Leist**  
**Ein rätselhaftes Formular  
aus Kurhessen 1838**

Das Kurfürstentum Hessen hatte bis zu seiner Annektierung durch Preußen 1867 sein Postregal auf die Fürsten von Thurn und Taxis übertragen. Aus Hanau, der Nebenresidenz der Kurfürsten, liegt mir ein postamtliches Formular vor, das mir ein Rätsel ist

• **Karl Bauer, Regensburg**  
**Stundenzettel der  
Königlich-Preussischen Post**

Vorstellung von außergewöhnlichen Stundenzetteln von Berlin nach Königsberg im Jahr 1822

**Termine**

- **Regensburg: Mai 2021**  
**DASV-Frühjahrstagung**
- **Sindelfingen: 28.-30.10.2021**  
**Internat. Briefmarken-Börse**

**Achten Sie auf kurzfristige  
Terminänderungen!**

Neuer Termin IBRA 25.-28.5.2023

**Redaktionsschluß Rundbrief 520:  
30. Dezember 2020**

Der DASV-Rundbrief 519 enthält eine Beilage in Form einer CD:

- **Die erste Verkehrs- und  
Mobilitätsrevolution zwischen  
1662 und 1790**
- **Die Posthauusschilder der  
kaiserlich-taxisschen Reichspost  
als Spiegelbilder der Wappen  
der Römisch-Deutschen Kaiser  
zwischen 1493 und 1806**

Im neuen Rundbrief sind weitere Informationen zur deutschen und internationalen Postgeschichte zu finden.

**Beilage: Postgeschichte und Altbriefkunde** Heft 211, Oktober 2020

**Hans-Joachim Büll**

**Thurn und Taxis – Niederländisches Postgeneralat**

Kaiser Maximilian I. – gebürtig Erzherzog Maximilian von Österreich (1454-1519) – Sohn des Kaisers Friedrich III., dem 1477 durch die Heirat mit der Erbtochter Karls des Kühnen, Maria von Burgund, das Herzogtum mit den wirtschaftlich hochentwickelten niederländischen Provinzen im Norden zufiel, legte mit dieser dynastischen Heirat den Grundstein für einen Aufstieg des Hauses Habsburg zu einer europäischen Großmacht